

Unterrichtung

über die Ergebnisse der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf am Montag, den 16. Januar 2020



Zu TOP 1: Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Nach der Verwaltungsvorschrift Nr. 5 a) zu § 46 GemO werden die Mitglieder eines Ausschusses, die nicht gewählte Ratsmitglieder sind, nach § 30 Abs. 2 GemO vor ihrem Amtsantritt vom Bürgermeister verpflichtet.

Die I. Beigeordnete Vera Höfner verpflichtet folgende Ausschussmitglieder per Handschlag:

- Leonhard, Claudia
- Martin, Lothar
- Jung, Wolfgang

Zu TOP 2: Etat für Wirtschaft, Tourismus und Kultur im Haushaltsplan 2020 (Produkt 5710, 5750, 2812 u.a.)

Die Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage und die ausführlichen Darstellungen im Auszug aus dem Entwurf des Haushaltsplans der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf für das Haushaltsjahr 2020 in dem Bereich Wirtschaft, Tourismus und Kultur.

Anschließend übergibt sie das Wort an Verbandsgemeindeamtfrau Anna-Katharina Ebel, die den Auszug aus dem Haushaltsplanentwurf erläutert.

Frau Ebel erläutert die einzelnen Produktbereiche des Ergebnishaushaltes: Förderung nichtwissenschaftlicher Museen, Förderung der Musikpflege, Volkshochschule Thalfang, Verbandsgemeindebücherei, Kulturförderung, Sportförderung, Erholungs- und Gesundheitszentrum, Wirtschaftsförderung und Tourismusförderung einschließlich der Sonderzuwendung an den touristischen Verein „Urlaubsregion Thalfang am Erbeskopf“, sowie das auf die genannten Produktbereiche bezogene Investitionsprogramm.

In Bezug auf die Verteilung bzw. Schlüssel der Personalkostenverteilung sowie der generellen Produktbereiche, bitten die Ausschussmitglieder um weitergehende Informationen und Erläuterungen in einer separaten Sitzung.

Ausschussmitglied Alexander Becker regt an, Synergieeffekte innerhalb der Verbandsgemeinde zu nutzen, um so die laufenden Kosten zu senken. Die Anregung wird von Seiten der Verwaltung zur Prüfung aufgenommen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die Beschlussfassung des Etats „Wirtschaft, Tourismus und Kultur“ (Produkt-Nr. 5710, 5750,

2812, u.a.) für das Haushaltsjahr 2020, sowie das auf diesen Bereich bezogene Investitionsprogramm 2020 – 2023, in der von der Verwaltung vorgelegten Form.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 3: Informationen und Verschiedenes

a) Sachstandsbericht Tourismus

Herr Thiel informiert den Ausschuss über den aktuellen Sachstand aus dem Bereich Tourismus und Kultur. Im Einzelnen informiert er über:

- die Gäste- und Übernachtungszahlen in 2019
- die Qualität und Quantität der Betriebe
- die Umsatz- und Besucherzahlen in der Tourist-Information
- die Qualität der Wanderwegeinfrastruktur und die erfassten Wandergäste
- das Veranstaltungsjahr 2019 und gibt darüber hinaus einen Ausblick in 2020
- das neue Angebot bzw. Produkt Urlaub und Freizeit mit dem Hund, sowie weitere neue Angebote bzw. Kooperationen im Tourismus

b) Sachstandsbericht Wirtschaftsförderung

Beate Kimmling informiert den Ausschuss über den aktuellen Sachstand aus den Bereichen Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Energie. Im Einzelnen berichtet sie über:

- die Entwicklung und den aktuellen Stand der Gewerbetreibenden in der Verbandsgemeinde Thalfang a. E
- den aktuellen Stand des Breitbandausbaus/schnelles Internet
- das Quartierskonzept
- das Projekt „Zukunfts-Check Dorf“
- die Entwicklungen am Erbeskopf / Hunsrückhaus
- Entwicklung Erholungs- und Gesundheitszentrum, die Möglichkeit eines Feierabendtarif wurde andiskutiert.
- Nutzung bzw. Verpachtung EGZ – Bistro, weiterhin wird ein Pächter gesucht.

c) Sonstiges

Die Vorsitzende ergänzt, dass sich das Projekt „Zukunfts-Check Dorf“ positiv in den beteiligten Ortsgemeinden auswirkt. Insbesondere beim Leerstand in den Ortskernen und der vorhandenen Infrastruktur sind deutliche Verbesserungen erkennbar.

Darüber hinaus steht sie der Entwicklung am Erbeskopf sehr positiv gegenüber. Sie informiert, dass der Innenbereich im Hunsrückhaus sowie das Außengelände neugestaltet werden.

